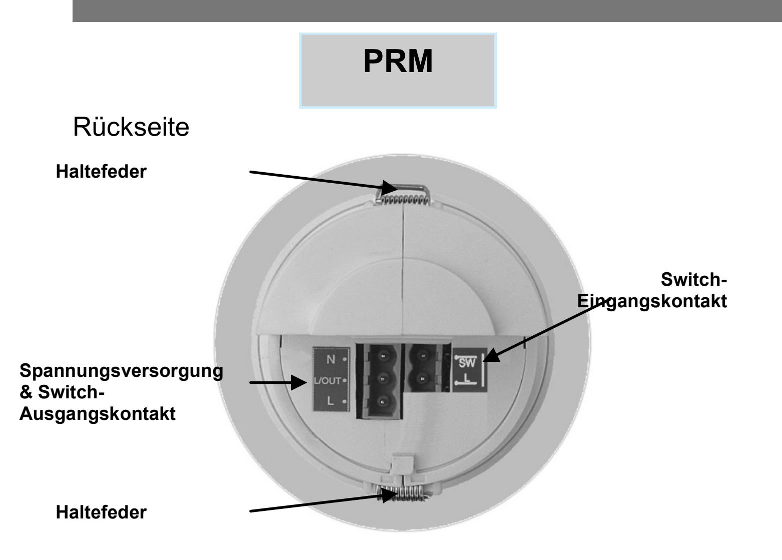


Installationsanleitung PRM/On-Off-Sensoren

Merkmale



PIR-Sensor/Mikrowellensensor
Erfasst Bewegungen innerhalb des Erfassungsbereichs der Einheit, ermöglicht die Laststeuerung bei Präsenz und Bewegung von Personen.

IR-Empfänger
Empfängt von einem IR-(Infrarot-)Handset Steuer- und Programmierbefehle.

Helligkeitssensor
Misst die Helligkeit im gesamten Erfassungsbereich.

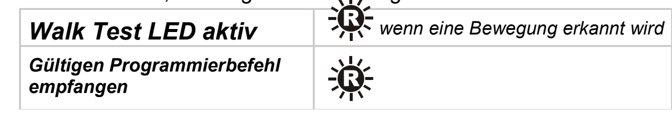
Spannungsversorgung & Switch-Ausgangskontakt
Dient zur Spannungsversorgung des Sensors und zum Anschliessen der zu schaltenden Beleuchtung

Switch-Eingangskontakt
Mit Hilfe der zwei Eingangskontakte und einem externen Taster kann die Beleuchtung an- und ausgeschaltet werden.

Switch-Eingangskontakt
Mit Hilfe der zwei Eingangskontakte und einem externen Taster

Anwesenheitserkennung
Wenn eine Bewegung erkannt wird, schaltet sich die Beleuchtung automatisch ein. Wenn sich niemand mehr in dem Bereich aufhält, schaltet sich die Beleuchtung nach einer einstellbaren Zeit automatisch aus.

Status-LED
Die LED blinkt **r**ot, um Folgendes anzuzeigen:



Walk Test LED aktiv	R *wenn eine Bewegung erkannt wird*
Gültigen Programmierbefehl empfangen	R

Wahl eines geeigneten Installationsortes

Der Sensor ist für die Deckenmontage ausgelegt, wobei folgende Kriterien zu beachten sind:

- Der Installationsort muss so gewählt werden, dass keine direkte Sonneneinstrahlung auf das Sensorelement möglich ist.
- Der Abstand von Lichtquellen, Warmluftheizungen oder Lüftungen muss mindestens 1m betragen.
- Der Sensor darf nicht auf instabilen oder vibrierenden Oberflächen montiert werden.
- Insbesondere bei Mikrowellensensoren ist darauf zu achten, dass sich direkt vor dem Sensorkopf keine Metallobjekte befinden.

PRM-Schaltdiagramme

Abwesenheitserkennung

Für die Verwendung der Abwesenheitserkennung muss zwischen den im Diagramm abgebildeten 2 Klemmen ein Taster angeschlossen werden. Beachten Sie, dass mit dem Taster die Netzspannung geschaltet wird.

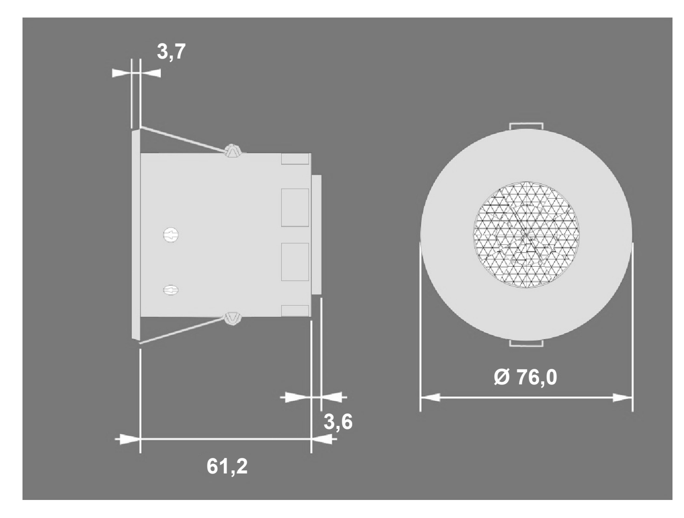
Der Sensor wird standardmäßig im Modus Anwesenheitserkennung ausgeliefert. Um in den Modus Abwesenheitserkennung zu wechseln, drücken Sie nach dem Einschalten der Beleuchtung den Taster 5x. Die LED leuchtet 30 Sekunden lang auf, um anzuzeigen, dass der Abwesenheitsmodus gewählt wurde.

Um die Anwesenheitserkennung wieder einzuschalten, wiederholen Sie den obigen Vorgang—die LED blinkt 30 Sekunden lang, um anzuzeigen, dass der Anwesenheitsmodus gewählt wurde.

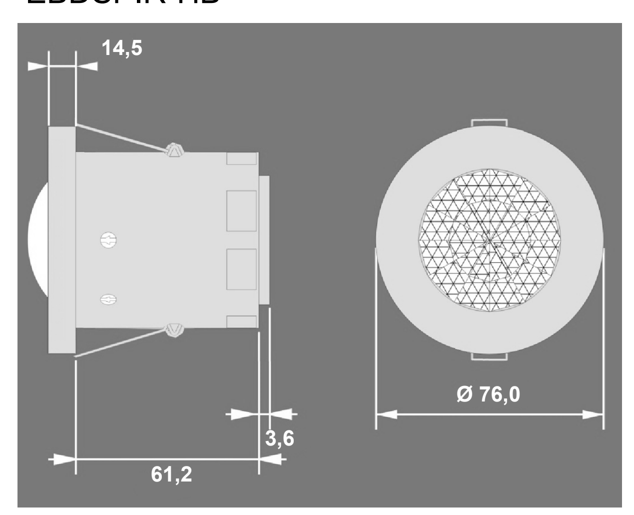
ARMATUR
NEUTRAL
PHASE
N
L/AUS
L
SCHALTKREISSCHUTZ (FALLS NOTWENDIG)
DRUCKTASTER ZUM SCHALTEN (240 V Schaltung)

Hinweis: Die obigen Anpassungen können auch mit den UHS5 oder UNLCDHS Handsets durchgeführt werden. Siehe Programmierabschnitte.

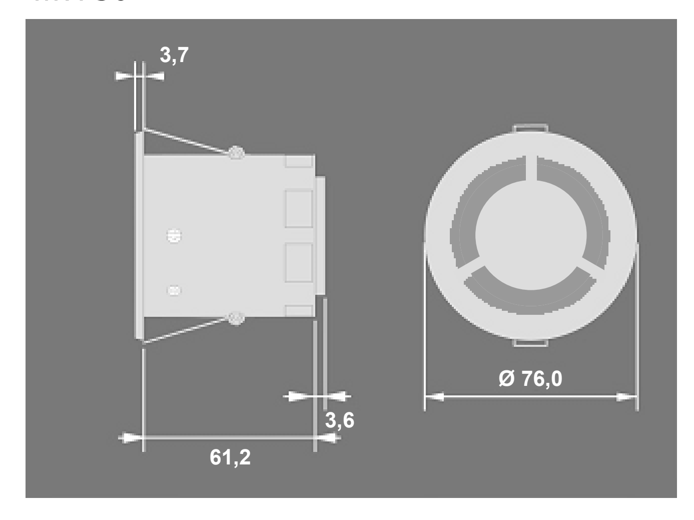
EBDSPIR



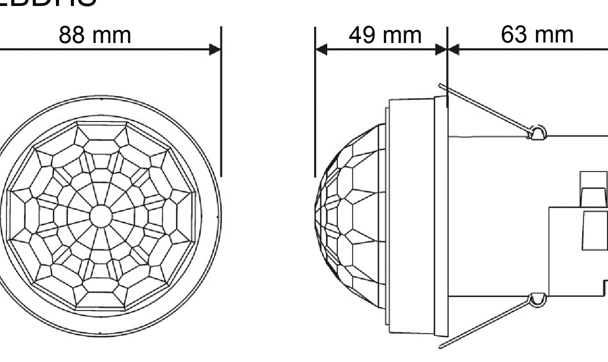
EBDSPIR-HB



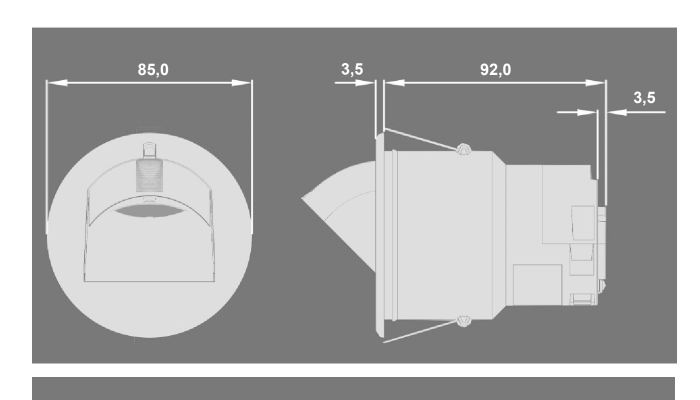
MWS6

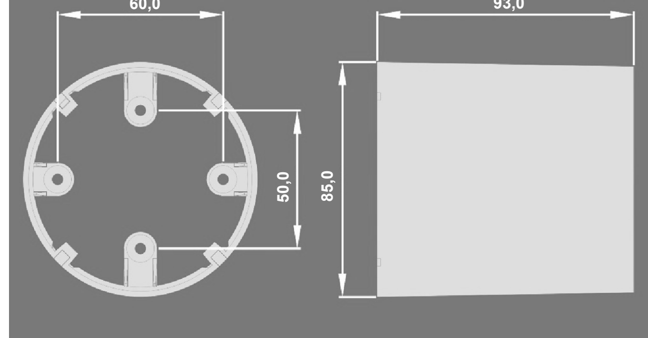


EBDHS

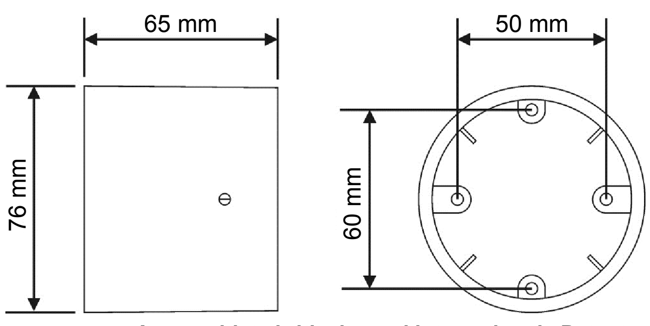


MWS3A



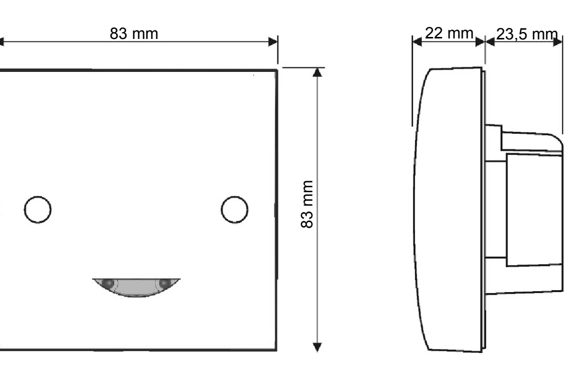


DBB

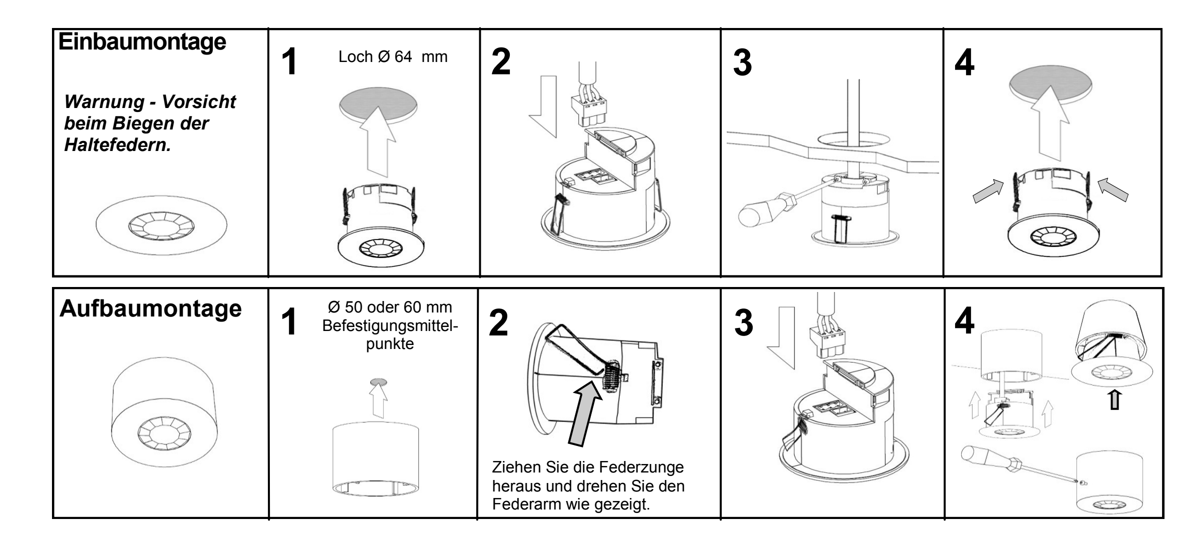


Angemeldete britische und internationale Patente

MWS1A



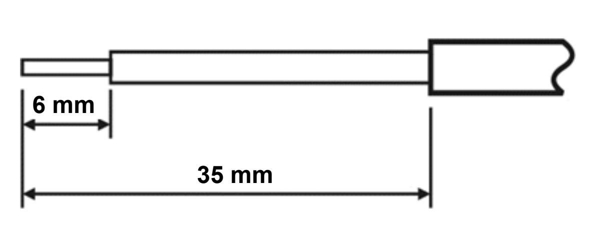
Installation

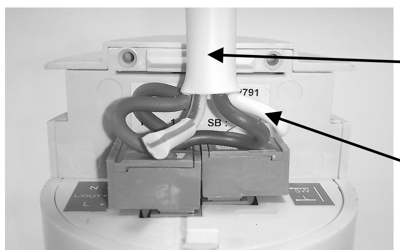


Der Sensor sollte an der Decke in einer empfohlenen Höhe von 2,8 m so montiert werden, dass die im Raum Anwesenden in das umseitig gezeigte Erfassungsmuster fallen. Bitte beachten Sie, dass der Erfassungsbereich umso kleiner wird, je niedriger die Montagehöhe des Sensors ist.

- Schließen Sie das Produkt wie im umseitigen Diagramm gezeigt, an den Stecker an.
- Wählen Sie für die Montage eine der beiden obigen Optionen.
- Um von mehreren Positionen zu schalten, verkabeln Sie einfach zwei oder mehrere Einheiten parallel. Schalten Sie mehrere Sensoren parallel, wenn die Schaltung der Beleuchtung von mehreren Orten eolgen soll.
- Stellen Sie die LUX-Stärke auf das Maximum und die Zeit auf das Minimum ein.
- Schalten Sie die Einheit ein— Die Beleuchtung sollte sofort einschalten.
- Gehen Sie aus dem Raum oder verhalten Sie sich still und warten Sie, bis die Beleuchtung abschaltet (das sollte höchstens 2 Minuten dauern).
- Vergewissern Sie sich, dass die Beleuchtung einschaltet, wenn eine Bewegung erkannt wird.
- Warten Sie mit der Einstellung der endgültigen LUX-Stärke, bis das natürliche Tageslicht nicht mehr ausreichend ist, so dass eine Beleuchtung notwendig ist. Beginnen Sie mit der LUX-Steuerung beim Minimum (Anschlag im Uhrzeigersinn). Drehen Sie die Steuerung dabei ganz langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Beleuchtung einschaltet. Beachten Sie, dass sich die Beleuchtung, wenn die LUX-Steuerung auf das Maximum eingestellt ist, immer einschaltet, wenn eine Präsenz erkannt wird.
- Stellen Sie die notwendige Zeit ein.

Abisolierung





Wichtig

Achten Sie auf die korrekte Abisolierung des Kabels und der Leitungen. Die Kabelschelle darf NUR die äußere(n) Kabelummantelung (en) erfassen.

Adern wie gezeigt biegen.

Readback-Funktion *(nur beim UNLCDHS-Handset)*

El Das UNLCDHS kann die in einem Sensor gespeicherten Einstellungen auslesen.

Auslesen einzelner Parameter

- Navigieren Sie zu dem Parameter und drücken Sie die Taste „R“ (Read), wobei Sie das Handset auf den entsprechenden Sensor richten. Das Handset erzeugt einen Piepton, wenn der Parameter ausgelesen wurde, die LED des Geräts blinkt und der Wert für den Parameter wird im Menü angezeigt.

Auslesen aller Parameter in einem Menü

- Drücken und halten Sie die Taste „R“ länger als 1 Sekunde.
- Bei jedem empfangenen Parameter erzeugt das Handset ein Piepton.
- Die LED des Sensors blinkt mehrmals.
- Alle Werte empfangenen Parameter werden in dem Menü angezeigt.
- Die einzelnen Parameter können bearbeitet und dann als Makros gespeichert werden.

Hinweise

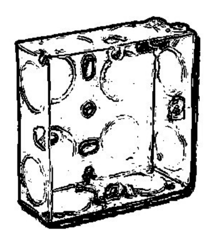
Wenn ein oder mehrere Parameter aufgrund eines Kommunikationsfehlers nicht gesendet bzw. empfangen wurden, werden sie durch Striche ersetzt.

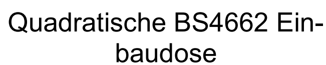
- *Das Relais von Kanal 1 (wo vorhanden) schaltet sich beim Auslesen der Parameter vorübergehend aus und kehrt 2 Sekunden nach Ende des Auslesens in seinen Normalzustand zurück.*

Wandmontage

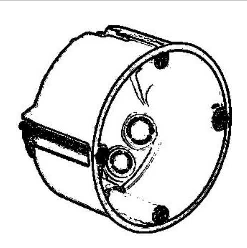
MWS1A

Kompatibilität der Einbaudose





Quadratische BS4662 Einbaudose



Runde Einbaudose entsprechend der DIN-Norm

Das MWS1A ist für britische und EU-Einbaudosen ausgelegt.

Montage



Anschlussdiagramm

MWS1A-PRM

Um von mehreren Positionen aus zu schalten, verkabeln Sie einfach zwei oder mehrere Sensoren parallel, um eine sofortige Zwei-Wege- und Zwischenschaltung zu ermöglichen.

Der Sensor sollte so positioniert sein, dass die im Raum Anwesenden bei einer empfohlenen Montagehöhe der Wandsensoren von 1,2m bis 1,5m in das umseitig gezeigte Erkennungsmuster fallen. Bitte beachten Sie: Mit zunehmender Installationshöhe des Sensors wird der Erfassungsbereich kleiner.

- Der Abstand zu Lichtquellen oder Lüftungsausrüstung muss mindestens 1m betragen.
- Nicht auf vibrierenden Oberflächen installieren.
- Möglichst weit entfernt von Metallgegenständen installieren.

Beleuchtung

Neutral

Live

Neutral

Live out

Sicherung (falls notwendig)

N N L L/OUT

Fehlersuche—alle Produkte

Was tun, wenn sich die Beleuchtung nicht EINschaltet?

- Vergewissern Sie sich, dass die Spannungsversorgung gegeben ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Beleuchtung funktioniert, indem Sie den Sensor umgehen (z.B. durch Verbindung der Klemmen **L** und **L/ Out** auf Kanal 1).
- Ist der Erfassungsbereich kleiner als erwartet, sehen Sie im Diagramm auf Seite 2 nach. Durch leichtes Drehen des Sensors kann der Erfassungsbereich erweitert werden.
- Wenn Spannungsversorgung und Schaltung funktionieren, überprüfen Sie die Einstellung der LUX-Stärke. Erhöhen Sie die LUX-Einstellung, damit sich der Sensor bei stärkerem natürlichem Umgebungslicht einschalten kann.

Was tun, wenn sich die Beleuchtung nicht AUSschaltet?

- Sorgen Sie dafür, dass der Bereich länger als für die Timeout-Zeit frei von Bewegungen ist.
- Achten Sie darauf, dass sich der Sensor nicht in der Nähe vibrierender Oberflächen oder Objekte befindet (z.B. Lüftungsanlagen).

Mikrowellensensor

- Die Einheit kann Bewegungen durch Glas, dünne Trennwände oder Wände hindurch erfassen. Verringern Sie die Empfindlichkeit.

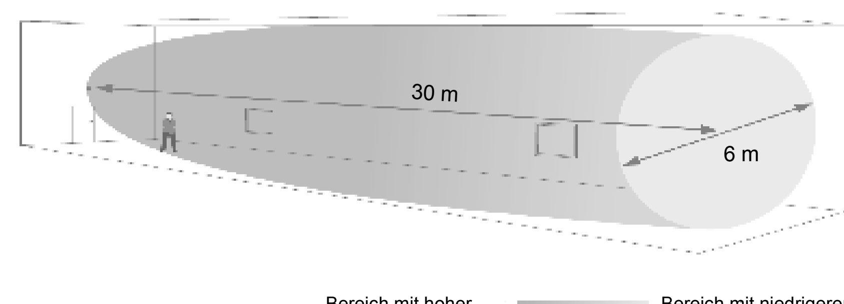
PIR-Sensor

- Achten Sie darauf, dass der Sensor nicht in der Nähe von zirkulierender Luft, Heizgeräten oder Lampen positioniert wird.

Erfassungsdaten

Erfassungsmuster - Wandmontage

MWS1A

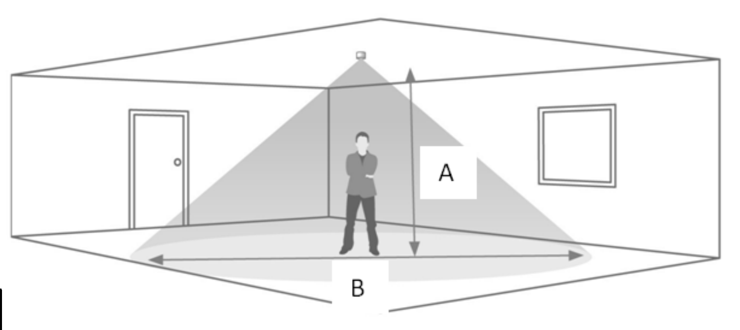


Erfassungsmuster - Deckenmontage

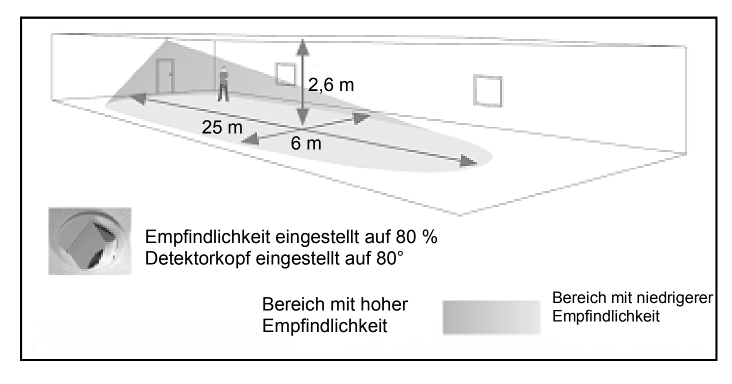
EBDSPIR & MWS6

Erfassung	Höhe A	Durchmesser Erfassungsbereich B
EBDSPIR (PRM/DD/AD)	2,8	7

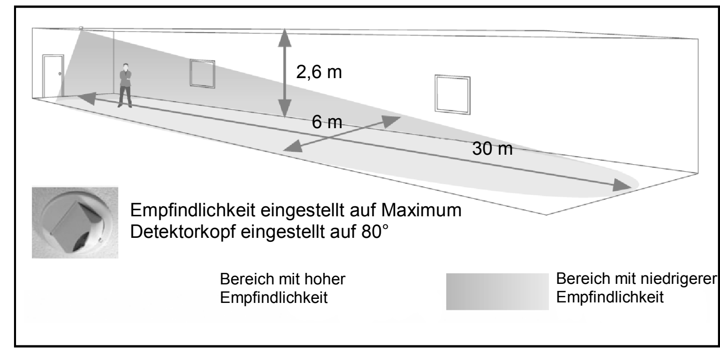
Erfassung	Höhe A	Durchmesser Erfassungsbereich B
MWS6 (PRM/DD/AD)	2,8	12-16



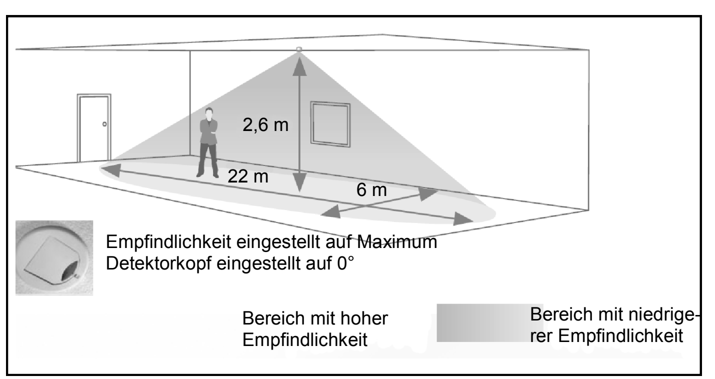
MWS3A



Ideal für große Büros oder Klassenzimmer

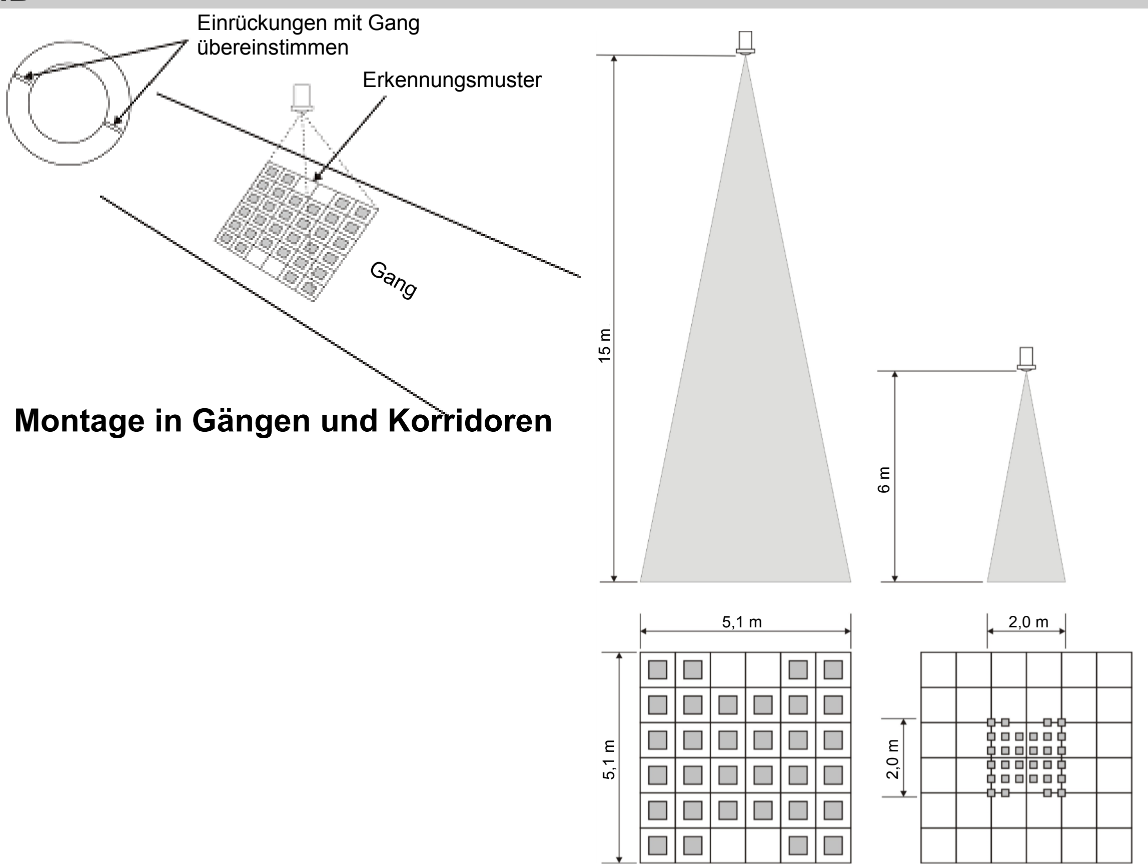


Ideal für Korridor- oder Ganganwendungen



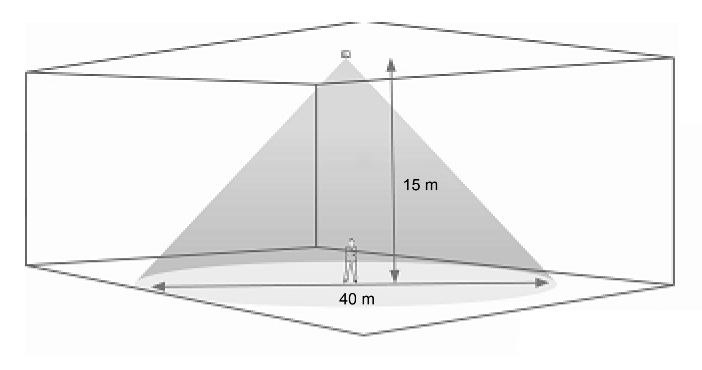
Ideal für Großraumbereiche und -Büros

EBDSPIR-HB

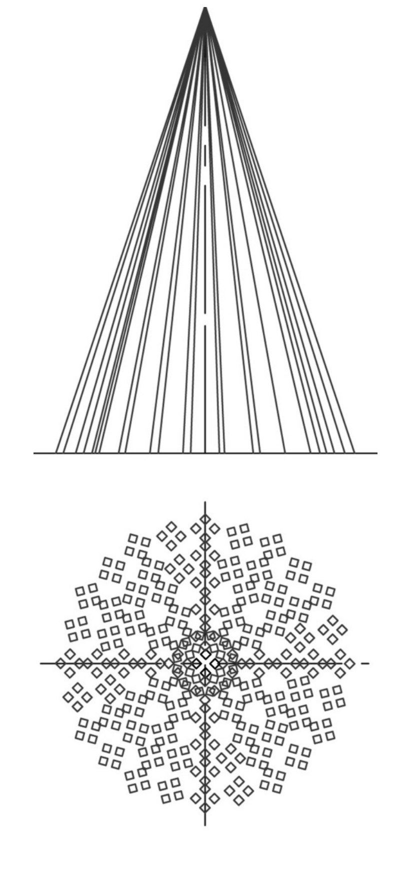


Montage in Gängen und Korridoren

EBDHS

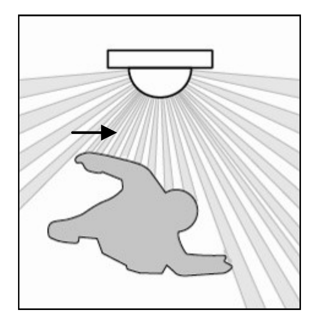


Maximale
Montagehöhe 20 m



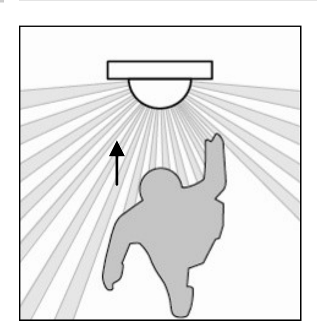
EBDHS Forts.

Sensor seitlich passieren



Höhe	Durchmesser Erfassungsbereich
15 m	40 m
10 m	26 m
6 m	16 m
3 m	9 m

Auf Sensor zugehen

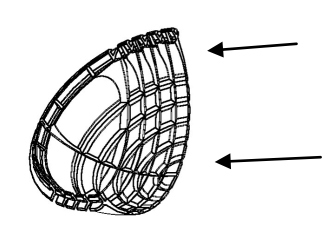


Höhe	Durchmesser Erfassungsbereich
15 m	30 m
10 m	20 m
6 m	12 m
3 m	8 m

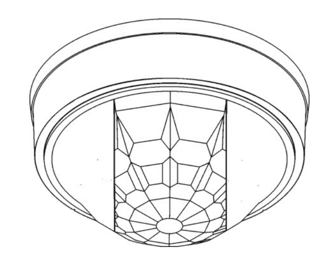
Abdeckungen

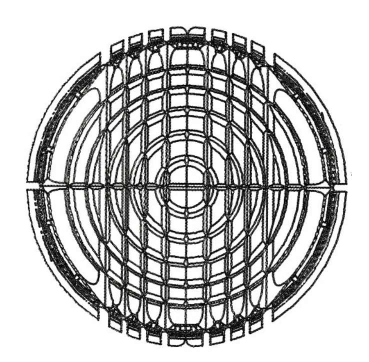
Das EBDHS- beinhaltet zwei aufsteckbare Abdeckungen, die eine präzise Erstellung des Erfassungsbereichs ermöglichen.

Die Abdeckungen können auf einfache Weise jedem Gang bzw. jedem gewünschten Durchmesser angepasst werden.



Gangförmige Verengung des Erfassungsbereichs durch Abdeckungen





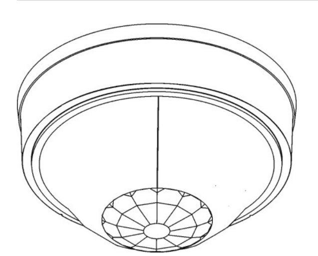
Nummer	Abdeckung Erfassung
1	45 %
2	32 %
3	22 %
4	11 %

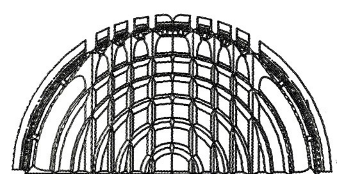
Nummer 1 2 3 4   4 3 2 1

Beispiel

Montagehöhe	6 m
Zugeschnitten auf Nummer	2
Gangerfassungsbreite	16 m x 32 % = 5,1 m quer 12 m x 32 % = 3,8 m entgegen

Kreisförmige Verengung des Erfassungsbereichs durch Abdeckungen





Nummer 1 2 3 4 5   5 4 3 2 1

Nummer	Abdeckung Erfassung
1	89 %
2	63 %
3	45 %
4	32 %
5	22 %

Beispiel

Montagehöhe	15 m
Zugeschnitten auf Nummer	3
Erfassungsdurchmesser	40 m x 45 % = 18 m quer 30 m x 45 % = 3,5m entgegen

Programmierungsanleitung PRM/On-Off-Sensoren

Grundprogrammierung

Die Funktion eines Sensors wird von verschiedenen Parametern gesteuert, die durch folgende Geräte geändert oder programmiert werden können:

- **UHS5** Infrarot-Handset. Programmierbare Funktionen siehe unten.
- **UNLCDHS** Infrarot-Handset (mit LCD). Vollständige Programmieranleitung siehe Bedienungsanleitung.

Für die meisten grundlegenden Programmiervorgänge kann das UHS5-Handset verwendet werden. Die im Folgenden beschriebenen Vorgänge beziehen sich auf dieses Gerät.
Zeigen Sie mit dem Handset auf den Sensor und senden Sie die gewünschten Programmierbefehle wie unten gezeigt an den Sensor.
Gültige Befehle werden durch eine rot blinkende LED angezeigt.
Hinweis: Für das UHS5 gelten die nachfolgenden Funktionen. Andere Tast- und Befehlskombinationen sind unbelegt und haben keine Wirkung auf den Sensor.

		SHIFT – *Anzahl Shift-Taste Drücken*					
Parametername	**Standardwert**	**0** (SHIFT 1, SHIFT 2)	**1** (SHIFT 1, SHIFT 2)	**2** (SHIFT 1, SHIFT 2)	**3** (SHIFT 1, SHIFT 2)	**Symbole des UHS5 Handsets**	**Beschreibung**
		Tastenaktivierung					
On / Raise		Ein	Verstärken			ON/RAISE	Einschalten oder Verstärken des Lichts
Off / Lower		Aus	Verringern			OFF/LOWER	Beleuchtung ausschalten oder verringern
Walk test	Aus	Ein	Aus			OFF/ON WALK TEST	Ist der Sensor aktiviert („Ein"), so blinkt am Sensor eine rote LED, wenn dieser eine Bewegung erkennt. Mit dieser Funktion wird kontrolliert, ob die Empfindlichkeit richtig eingestellt ist.
Time Out *(Time adjustment)*	20 Min.	1, 10 & 20 Min.	5, 15 & 30 Min.	10 Sekunden		5/1, 15/10, 30/20 TIMEOUT MINUTES	Ist der Sensor aktiviert, bestimmt diese Einstellung, wie lange die Beleuchtung eingeschaltet bleibt, wenn keine Bewegung mehr festgestellt wird.
Lux on level *(Switch level on)*	9	2, 5 & 7	4, 6 & 9			4/2, 6/5, 9/7 LUX ON LEVEL / LIGHT LEVEL	Lux-Einstellung, verhindert das Einschalten der Beleuchtung, wenn das Umgebungslicht ausreichend stark ist (einstellbar zwischen 1 und 9). Die Beleuchtung wird grundsätzlich bei einer Bewegungserkennung eingeschaltet, wenn auf 9 eingestellt.
Lux off level *(Switch level off)*	9	2, 5 & 7	4, 6 & 9			4/2, 6/5, 9/7 DALI LUX OFF LEVEL DSI	Lux-Einstellung, die die Beleuchtung trotz Bewegung abschaltet, weil die Umgebungslichtstärke höher ist als der eingestellte Wert (einstellbar zwischen 1 und 9). Auf Stufe 9 bleibt die Beleuchtung immer eingeschaltet. Diese Einstellung kann für die "Fensterreihenschaltung" verwendet werden. *Hinweis: Der Wert "Lux Off Level" muss immer größer sein als der "Lux On Level".*
Sensitivity	9	1, 5 & 9	3, 6 & 8			3/1, 6/5, 8/9 SENSITIVITY	Empfindlichkeit für die Bewegungserfassung. 1 = niedrige Empfindlichkeit 9 = hohe Empfindlichkeit
Defaults				D		D DEFAULTS	Setzt den Sensor auf die Standardeinstellungen zurück.
Presence / Absence	Anwesenheit	Anwesenheit	Abwesenheit			A/P PRS / ABS	Im Anwesenheitsmodus erfolgt das Einschalten der Beleuchtung, wenn eine Bewegung erkannt wird, und das Ausschalten, wenn die Bewegung endet, voll automatisch durch den Sensor. Im Abwesenheitsmodus muss die Beleuchtung manuell eingeschaltet werden, der Sensor schaltet diese aus, wenn keine Bewegung mehr erkannt wird. *Der Abwesenheitsmodus ist für MWS1A nicht verfügbar.*
Shift						SHIFT	Diese Taste wird zur Auswahl der roten und blauen Einstellungen verwendet, die durch die LEDs „Shift 1" und „Shift 2" angezeigt werden.

Fortgeschrittenes Programmieren

Parametername	Standardwert	Bereich/ Optionen	Beschreibung
Sensor-Parameter			
Walk Test LED	Aus	„Ein“ oder „Aus“	Ist der Sensor aktiviert („Ein“), so blinkt am Sensor eine rote LED, wenn dieser eine Bewegung erkennt. Mit dieser Funktion wird kontrolliert, ob die Empfindlichkeit richtig eingestellt ist.
Time Out *(Time adjustment)*	20 Minuten	0-99 Minuten	Ist der Sensor aktiviert, bestimmt diese Einstellung, wie lange die Beleuchtung eingeschaltet bleibt, wenn keine Bewegung mehr festgestellt wird. Wählen Sie 0 für eine Verzögerung von 10 Sekunden - nur für die Inbetriebnahme.
Manual Time Out	10 Minuten	0-99 Minuten	Bei manuellem Betrieb entweder über die Tastereingabe oder über Infrarot wird die Timeout-Zeit aktiviert. Beispiel 1: Für einen Sensor im Präsenzmodus ist eine Timeout-Zeit von 15 Minuten und ein manuelles Timeout von 3 Minuten eingestellt. Wenn der Nutzer den Raum verlässt, drückt er die „Off“-Taste. Der Sensor kehrt nach 3 Minuten in den Automatikmodus zurück, und wenn der Nutzer den Raum wieder betritt, schaltet sich die Beleuchtung ein. Beispiel 2: Der Nutzer schaltet die Beleuchtung mithilfe der obigen Einstellungen aus (z.B. für eine Präsentation), bleibt jedoch im Raum. Jedes Mal, wenn eine Bewegung erfasst wird, wird die manuelle Timeout-Periode erneut ausgelöst. Erfolgt jedoch in der kurzen Timeout-Periode keine Aktivierung, führt der Sensor das Timeout durch und kehrt in den Automatikmodus zurück. Das bedeutet, dass sich die Beleuchtung während der Präsentation unbeabsichtigt ausschalten kann, wenn sich die Anwesenden während der Zeit des manuellen Timeouts nicht bewegen. Stellen Sie das Timing daher sorgfältig ein.
Sensitivity On	9	1 (min.) bis 9 (max.)	Empfindlichkeitsstufe für die Bewegungserfassung, wenn der Sensor bereits eingeschaltet ist. ***UHS5 setzt „Sensitivity On“ und „Off“ auf denselben Wert.**
Sensitivity Off	9	1 (min.) bis 9 (max.)	Empfindlichkeitsstufe für die Bewegungserfassung, wenn der Sensor ausgeschaltet ist. ***UHS5 setzt „Sensitivity On“ und „Off“ auf denselben Wert.**
Lux time	0	0 (deaktiviert) 1-99 Minuten	Wenn der Sensor den Lux-Wert misst und festlegt, dass der Ausgang in der Folge ein- oder ausgeschaltet werden muss, muss zuerst die eingestellte Zeit verstreichen. Kehrt sich die Lux-Änderung zu irgendeinem Zeitpunkt während der eingestellten Verzögerungszeit um, wird der Prozess abgebrochen. Die Lux-Zeit ermöglicht die Implementierung der Abwesenheitserfassung mit eingestelltem „Lux-off“-Wert. Wenn die Taste gedrückt ist, geht die Beleuchtung unabhängig von der Umgebungslichtstärke an. Ist die Umgebungslichtstärke jedoch ausreichend, schaltet sich nach Verstreichen die Beleuchtung wieder aus. *Bitte beachten Sie: Wenn die Beleuchtung aufgrund der Lux-Stärke ausgeschaltet war, schaltet sie sich mindestens für die Lux-Zeit sofort wieder ein, wenn ein externer Schalter gedrückt wird.*
Power Up State	Ein	„Ein“ oder „Aus“	Wählen Sie „No“ für eine 30-Sekunden-Verzögerung beim Einschalten. Wenn „Yes“ gewählt wird, gibt es beim Einschalten keine Verzögerung, und der Sensor befindet sich beim Einschalten immer im Sensormodus.
Inhibit	4 Sekunden	1 bis 999 Sekunden	Schaltet sich der Sensor aus, wird eine Verzögerung initiiert, um eine erneute Auslösung zu verhindern. Unter bestimmten Umständen reicht diese Verzögerung nicht aus. Dieser Parameter erlaubt eine Änderung der Verzögerung.
Verify (EBDHS only)	N	Y oder N	Erfordert zwei oder mehr PIR-Sensoren, um das erneute Einschalten der Beleuchtung auszulösen.
Factory default	-	-	Stellt die werksseitigen Einstellungen wieder her
Benutzermodi			
Override On	-	-	Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist, wird sie sofort eingeschaltet, wenn der IR-Befehl gesendet wird, und kehrt mithilfe der manuellen Timeout-Periode in den Automatikmodus zurück.
Override Off	-	-	Wenn die Beleuchtung eingeschaltet ist, schaltet sie sich sofort aus, wenn der IR-Befehl gesendet wird. Nach Ablauf der manuellen Timeout-Periode (siehe obige Beschreibung) kehrt der Sensor in den Automatikmodus zurück.
Cancel	-	-	Unterbricht den „On“- oder „Off“-Override und versetzt den Sensor zurück in den Normalbetrieb.

Parametername	Standardwert	Bereich/ Optionen	Beschreibung
Kanal 1 - Kanal umschalten			
Detection Mode	Anwesenheit	Anwesenheit oder Abwesenheit	Im Anwesenheitsmodus erfolgt das Einschalten der Beleuchtung, wenn eine Bewegung erkannt wird, und das Ausschalten, wenn die Bewegung endet, voll automatisch durch den Sensor. Im Abwesenheitsmodus muss die Beleuchtung manuell eingeschaltet werden, der Sensor schaltet diese aus, wenn keine Bewegung mehr erkannt wird. *Hinweis: Abwesenheitsmodus nicht verfügbar für MWS1A.*
Lux on level *(Switch level on)*	9	1 bis 9 Für eine höhere Auflösung ist eine Skala von 101-199 verfügbar.	Stellt eine minimale Beleuchtungsstärke ein, unter der der PIR-Sensor aktiviert wird. Die Beleuchtung wird nun bei Erfassung einer Bewegung eingeschaltet. *Hinweis: Der „Lux Level Off“-Wert muss immer größer sein als der „Lux Level On“-Wert,*
Lux off level *(Switch level off)*	9	1 bis 9 Für eine höhere Auflösung ist eine Skala	Stellt eine maximale Beleuchtungsstärke ein, oberhalb der der PIR-Sensor deaktiviert wird. Dadurch wird verhindert, dass sich die Beleuchtung bei Bewegung einschaltet.
Schaltmodi			
2 position switch together	Standard	-	Ein einzelner Wipptaster steuert beide Kanäle gemeinsam.
1 position switch together	-	-	Ein einzelner Taster steuert beide Kanäle gemeinsam.

Technische Daten

Tech Info	EBDSPIR-IQ	EBDHS-IQ	EBDSPIR-HB-IQ	MWS1A-IQ	MWS3A-IQ	MWS6-IQ
mm (X, Y)	76 x 61	88 x 112	76 x 61	86 X 86 X 45	85 x 92	76 x 61
mm	64	64	64		74	64
mm	4	49	15	25	4	4
kg	0.15kg	0.2kg	0.15kg	0.1kg		0.15kg
X AC +/- Y % Z Hz	230VAC +/- 10% 50Hz					
10A	Max 10A, Min 100mA					
PRM (STANDBY mW / ON mW)	On 875mW Off 895mW	On 822mW Off 847mW	On 875mW Off 895mW	On 1150mW Off 790mW	On 1500mW Off 909mW	On 1100mW Off 665mW
DD (STANDBY mW / ON mW)	On 625mW Off 807mW	On 800mW Off 299mW	On 625mW Off 807mW		On 1500mW Off 959mW	On 1100mW Off 664mW
AD (STANDBY mW / ON mW)	On 724mW Off 260mW	On 809mW Off 305mW	On 724mW Off 260mW		On 1500mW Off 961mW	On 1100mW Off 690mW
DALI/DSI x 20	Maximum number of DSI or DALI ballasts is 10 unless the relay is disabled then it is 20.					
1-10V x 10	Maximum number of 1-10V ballasts is 10.					

Tech Info	EBDSPIR-IQ	EBDHS-IQ	EBDSPIR-HB-IQ	MWS1A-IQ	MWS3A-IQ	MWS6-IQ
2.5mm²	$2.5mm^2$					
+35ºC −10ºC	-10ºC to 35ºC					
5-95%	5 to 95% non-condensing					
ABS + PC/ABS	Flame retardant ABS and PC/ABS					
CLASS II	Class 2					
microwave frequency				10.525GHz	10.525GHz	5.8GHz
AT system 868MHz radio frequency	868MHz				868MHz	
AT system RX class 2	2				2	
TX cycle	<10% on g3 band (default band), <0.1% on g2 band, <1% on g1 band				<10% on g3 band (default band), <0.1% on g2 band, <1% on g1 band	

Technical Data, Technische Daten, Technische gegevens

Tech Info	EBDSPIR-IQ	EBDHS-IQ	EBDSPIR-HB-IQ	MWS1A-IQ	MWS3A-IQ	MWS6-IQ
AT system 100m	100					
AT system 30m	30					
IP	40/55	40 without gasket. 44 with gasket	40	40	40	40
EMC-2004/108/EC LVD-2006/95/EC	EMC-2004/108/EC. LVD-2006/95/EC					
AT sensors directive 1999/5/EC				ANSI IEEEC95.1-1999		
ANSI IEEEC95. 1-1999	EN300 220-2 V2.1.2, EN301489-1 V1.8.1, EN301489-3 V1.2.1, Directive 1999/5/EC					
detection range X:30m Y:6m	na	na	na	30 x 6m	30 x 6m	na
Y: 2,8m	7 m x 360°	9 m x 360°	na	na	22 x 8m	12 m x 360°
Y: 6m	na	16 m x 360°	2.0 x 2.0m	na		na
Y: 8m	na	na	2.7 x 2.7m	na		na

Tech Info	EBDSPIR-IQ	EBDHS-IQ	EBDSPIR-HB-IQ	MWS1A-IQ	MWS3A-IQ	MWS6-IQ
Y: 10m	na	26 m x 360°	3.4 x 3.4m	na		na
Y: 12m	na	na	4.,0 x 4.0m	na		na
Y: 15m	na	40 m x 360°	5.1 x 5.1m	na		na



Aura IQ Sensors
Aura Light International AB
Box 508, SE-37123 Karlskrona
Sweden